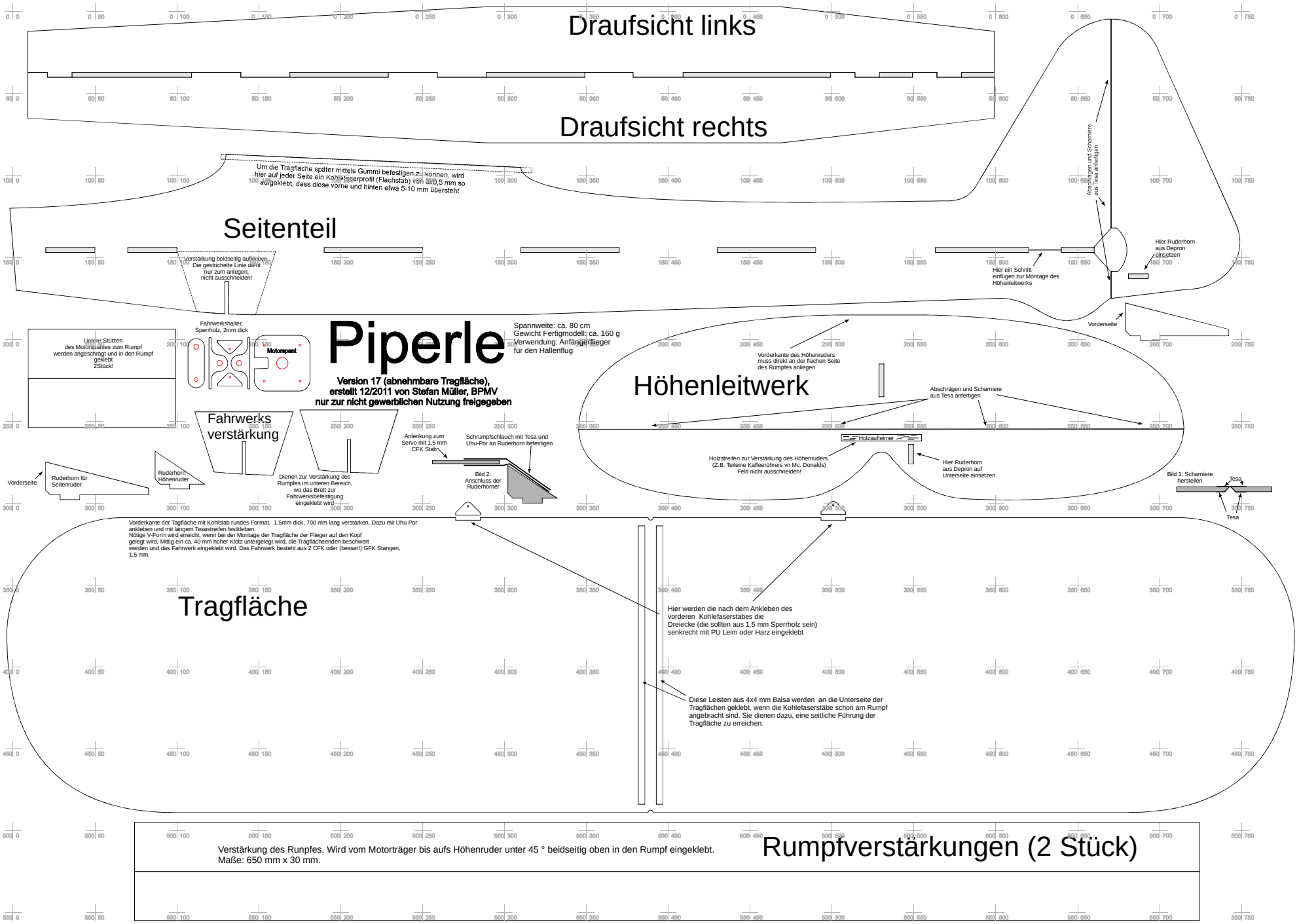
Draufsicht links
Draufsicht rechts
Um die Tragfläche später mittels Gummi befestigen zu können, wird hier auf jeder Seite ein Kohlefaserprofil (Flachstab) von 8x0,5 mm so aufgeklebt, dass diese vorne und hinten etwa 5-10 mm übersteht
Seitenteil
Abschrägen und Scharniere aus Tesa anfertigen
Hier Ruderhorn aus Depron einsetzen
Hier ein Schnitt einfügen zur Montage des Höhenleitwerks
Vorderseite
Verstärkung beidseitig aufkleben. Die gestrichelte Linie dient nur zum anlegen, nicht ausschneiden!
Fahrwerkshalter, Sperrholz, 2mm dick
Motorspant
Untere Stützen des Motorspantes zum Rumpf werden angeschrägt und in den Rumpf geklebt 2Stück!
Piperle
Spannweite: ca. 80 cm
Gewicht Fertigmodell; ca. 160 g
Verwendung: Anfängerflieger für den Hallenflug
Version 17 (abnehmbare Tragfläche), erstellt 12/2011 von Stefan Müller, BPMV
nur zur nicht gewerblichen Nutzung freigegeben
Vorderkante des Höhenruders muss direkt an der flachen Seite des Rumpfes anliegen
Höhenleitwerk
Abschrägen und Scharniere aus Tesa anfertigen
Holzaufleimer
Holzstreifen zur Verstärkung des Höhenruders. (Z.B. Teileine Kaffeerührers vn Mc. Donalds) Feld nicht ausschneiden!
Hier Ruderhorn aus Depron auf Unterseite einsetzen
Fahrwerks verstärkung
Anlenkung zum Servo mit 1,5 mm CFK Stab
Schrumpfschlauch mit Tesa und Uhu-Por an Ruderhorn befestigen
Bild 2: Anschluss der Ruderhörner
Vorderseite
Ruderhorn für Seitenruder
Ruderhorn Höhenruder
Dienen zur Verstärkung des Rumpfes im unteren Bereich, wo das Brett zur Fahrwerksbefestigung eingeklebt wird
Bild 1: Scharniere herstellen
Tesa
Tesa
Vorderkante der Tagfläche mit Kohlstab rundes Format, 1,5mm dick, 700 mm lang verstärken. Dazu mit Uhu Por ankleben und mit langem Tesastreifen festkleben.
Nötige V-Form wird erreicht, wenn bei der Montage der Tragfläche der Flieger auf den Kopf gelegt wird, Mittig ein ca. 40 mm hoher Klotz untergelegt wird, die Tragflächeenden beschwert werden und das Fahrwerk eingeklebt wird. Das Fahrwerk besteht aus 2 CFK oder (besser!) GFK Stangen, 1,5 mm.
Tragfläche
Hier werden die nach dem Ankleben des vorderen Kohlefaserstabes die Dreiecke (die sollten aus 1,5 mm Sperrholz sein) senkrecht mit PU Leim oder Harz eingeklebt
Diese Leisten aus 4x4 mm Balsa werden an die Unterseite der Tragflächen geklebt, wenn die Kohlefaserstäbe schon am Rumpf angebracht sind. Sie dienen dazu, eine seitliche Führung der Tragfläche zu erreichen.
Verstärkung des Runpfes. Wird vom Motorträger bis aufs Höhenruder unter 45 ° beidseitig oben in den Rumpf eingeklebt.
Maße: 650 mm x 30 mm.
Rumpfverstärkungen (2 Stück)